

Package Designer

CODESYS Plug-In zum Erstellen und Bearbeiten von Packages.

Produktbeschreibung

Lizenzierung:

Es wird keine Lizenz benötigt.

Der CODESYS Package Designer ist ein integriertes Tool um sogenannte Packages zu erstellen. Packages werden verwendet um bestehende CODESYS-Installationen um zusätzliche Funktionen und Konfigurationseinstellungen zu erweitern. Der CODESYS Package Designer beinhaltet Möglichkeiten um alle notwendigen Komponenten (z.B. Plug-Ins, Bibliotheken, Online Hilfe, Menü-Befehle) in das Package zu integrieren. Er ermöglicht, neue Packages zu erstellen oder bestehende zu öffnen und zu bearbeiten.

Das Plug-In kann im Menü unter Tools -> Package Designer gestartet werden.

Weitere funktionale Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Erstellung eines Packages

Die Erstellung eines Packages erfolgt mit dem **CODESYS Package Designer** (<http://store.codesys.com/package-designer.html>) direkt im CODESYS Programmiersystem.

- Installieren Sie den **CODESYS Package Designer** im CODESYS Development System über den CODESYS Package Manager und starten Sie CODESYS neu.
- Öffnen Sie den **CODESYS Package Designer** im CODESYS Development System über den Menüeintrag ToolsPackage Designer.
- Klicken Sie auf den Button ‚Neu‘ um ein neues Package zu erstellen. Im Menübaum des Package Designers werden dabei vier Einträge *General*“, *Component*“, *StringTable*“ und *FileTable*“ angelegt.

Jedes Package muss mindestens eine Komponente (*Component*“) enthalten. Für bestimmte Produkte (z.B. Bibliotheken mit Beispielprojekt) bietet es sich an, mehrere Komponenten innerhalb eines Packages anzulegen. Jede Komponente entspricht dann einem auswählbaren Feature während der Installation. Eine Komponente wird über einen Rechtsklick auf *General*“ > *Add Object*“ > *Component*“ angelegt.

- Die Werte in den angelegten Kategorien sind wie folgt zu setzen:

Hinweis: Bitte setzen Sie die Werte wo erforderlich (z.B. *Description*“ oder *LicenseAgreement*“) mehrsprachig (mindestens in deutscher und englischer Sprache). Die Vorgehensweise wird in den Abschnitten *StringTable*“ und *FileTable*“ erklärt.

General

Element	Wert	
Copyright	Copyright-Information des Packages	Pflichtfeld
Description	Kurzbeschreibung des Produktes	Pflichtfeld
Html	Html-Datei für Detailinformationen	Optional
Icon	ico-Datei welche dem Package zugeordnet wird	Optional oder Standardwert
Id	GUID, wird für jedes neue Package eindeutig erzeugt (nicht kopieren und wiederverwenden)	Pflichtfeld
LicenseAgreement	Html-Datei für Endnutzer-Lizenzbedingungen	Pflichtfeld
Name	Produktname des Packages	Pflichtfeld
ReadMe	txt- oder rtf-Datei für „ReadMe“-Informationen	Optional
RequiredInstallerVersion	Minimalversion des Programmiersystems welches für die Ausführung des Packages erforderlich ist (mind. CODESYS 3.5.1.0)	Pflichtfeld

Vendor	Hersteller des Packages	Pflichtfeld
Version	Version des Packages im Format 1.0.0.0 (major.minor.build.revision)	Pflichtfeld

Component

Element	Wert	
Description	Kurzbeschreibung der Komponente	Pflichtfeld
Icon	ico-Datei welche dem Package zugeordnet wird	Optional oder Standardwert
ID	Interne ID der Komponente, wird automatisch generiert	Standardwert
Name	Name der Komponente	Pflichtfeld
ProfileSelectionList	Einige Elemente des Packages können in Ordner installiert werden, die vom Anwender festgelegt werden können.	Standardwert
RequiredComponentIds	Definition von Abhängigkeiten zwischen Komponenten	Standardwert
Selectable	Legt fest, ob die Komponente vom Anwender bei der Installation aktiviert oder deaktiviert werden kann.	Standardwert
SelectableByDefault	Legt fest, ob die Komponente initial aktiviert ist oder nicht.	Standardwert

StringTable“

In dieser Tabelle können die String-Einträge innerhalb der Kategorien *General“* und *Component“* in verschiedenen Sprachen über Platzhalter definiert werden.

Ein neuer Platzhalter wird angelegt, in dem in der Spalte *Placeholder“* ein neuer Wert in die Zeile *New placeholder“* geschrieben wird (z.B. *Description“*). Im Anschluss wird in der Spalte *Value“* der Wert für den Platzhalter in englischer Sprache (*neutral“*) gesetzt. Wenn Sie zusätzlich einen Wert, z.B. in deutscher Sprache, hinzufügen wollen, aktivieren Sie die betreffende Zeile und drücken Sie das Plus-Symbol. Nachdem Sie im erscheinenden Fenster eine Sprache ausgewählt haben, können Sie den Wert des Platzhalters in der entsprechenden Sprache definieren. Über den Auswahldialog können Sie jederzeit durch die Tabellen der verschiedenen Sprachen navigieren.

Um sicherzustellen, dass die vordefinierten Werte in CODESYS in der richtigen Sprache gesetzt werden, setzen Sie in den entsprechenden Einträgen die Platzhalter über *\$Platzhaltername“*. Die bereits definierten Platzhalter stehen über einen Auswahldialog am Zeilenende jedes String-Eintrags zur Verfügung.

Einträge ohne Platzhalter erscheinen in jeder Sprache als fester Wert (z.B. *Vendor“*).

File Table“

In dieser Tabelle können die File-Einträge (z.B. *LicenseAgreement“*) innerhalb der Kategorien *General“* und *Component“* in verschiedenen Sprachen über Platzhalter definiert werden.

Das Setzen der Platzhalter erfolgt analog zur Vorgehensweise in der Kategorie *StringTable“*. Um auch bei diesen Einträgen sicherzustellen, dass die vordefinierten Werte in CODESYS in der richtigen Sprache gesetzt werden, setzen Sie in den entsprechenden File-Einträgen die Platzhalter über *\$Platzhaltername“*. Die bereits definierten Platzhalter stehen über einen Auswahldialog am Zeilenende jedes File-Eintrags zur Verfügung. Einträge ohne Platzhalter erscheinen in jeder Sprache als fester Wert.

Weitere Einstellungen

Die Produktkomponenten (z.B. *Library* oder *DeviceDescription*) werden in die jeweilige Komponente über Rechtsklick auf *Component“ > Add Object“ > Items“ > „*, eingefügt.

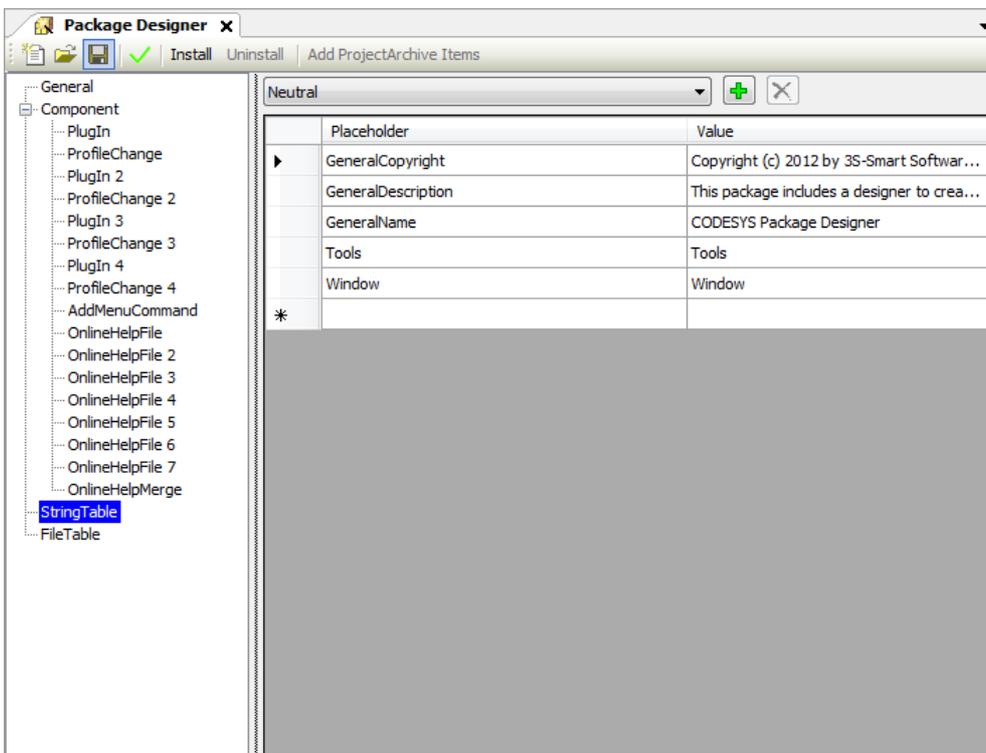
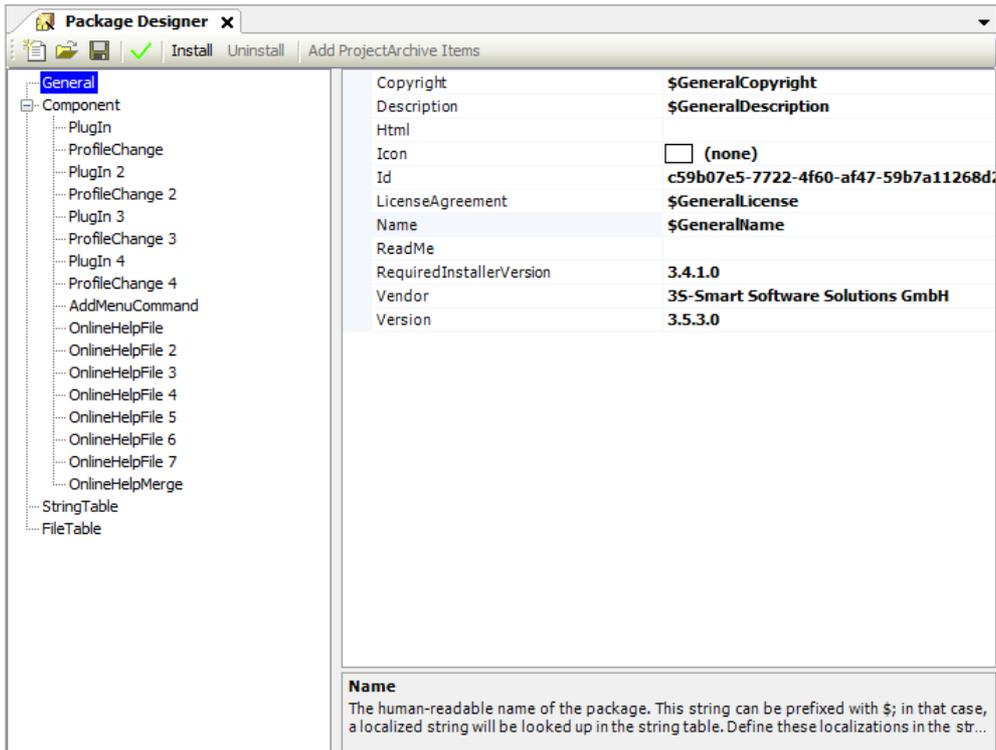
Das Zielverzeichnis für Beispielprojekte oder andere Dateien muss über die *TargetDirectoryDefinition“* definiert werden. Der Eintrag wird über einen Rechtsklick auf *General“ > Add Object“ > TargetDirectoryDefinition“* angelegt. Per Default werden Beispiele, die mit CODESYS installiert werden in `%USERPROFILE%\CODESYS Examples\` abgelegt. Wir empfehlen für die Ablage der eigenen Produktbestandteile einen Ordnerpfad, der den Produktnamen sowie die Versionsnummer des Produktes enthält, z.B. `%USERPROFILE%\CODESYS Examples\Produktname\1.0.0.0\`.

Hilfdateien können entweder direkt in das Projektverzeichnis installiert werden oder über Rechtsklick auf *Component“ > Add Object“ > Items“ > OnlineHelpFile“* bzw. *OnlineHelpMerge“* direkt in die CODESYS Hilfe integriert werden. Das Objekt *OnlineHelpFile“* beinhaltet die Hilfe selbst, *OnlineHelpMerge“* definiert wo das neue Objekt in die bestehende CODESYS-Onlinehilfe eingegliedert wird. Ein Beispiel einer Merge-Datei stellen wir Ihnen auf Anfrage zur Verfügung.

Hinweis: Bei lizenzgeschützten Libraries ist darauf zu achten, dass immer nur Libraries einer Lizenz in einem

Package enthalten sein dürfen (mehrere Libraries mit unterschiedlichen Produktcodes sind nicht erlaubt, mehrere Libraries mit dem gleichen Produktcode sind erlaubt).

Screenshots



Allgemeine Informationen

Lieferant:

CODESYS GmbH
 Memminger Straße 151
 87439 Kempten
 Deutschland

Support:

<https://support.codesys.com>

Artikelname:

CODESYS Package Designer

Artikelnummer:

000033

Vertrieb:

CODESYS Store

<https://store.codesys.com>

Lieferumfang:

CODESYS Package

Systemvoraussetzungen und Einschränkungen

Programmiersystem	CODESYS Development System Version 3.5.8.0 oder höher
Laufzeitsystem	-
Unterstützte Plattformen/ Geräte	-
Zusätzliche Anforderungen	-
Einschränkungen	-
Lizenzierung	Es wird keine Lizenz benötigt.
Erforderliches Zubehör	-

Bitte beachten Sie: Nicht alle CODESYS-Funktionen sind in allen Ländern verfügbar. Weitere Informationen zu diesen länderspezifischen Einschränkungen erhalten Sie unter sales@codesys.com.

Bitte beachten Sie: Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Es gilt der Inhalt der aktuellen Online-Version dieses Dokuments.